



S.Y.P.H. - Pure Freude Singles / S.Y.P.H.

December 06, 2024
LP / CD / digital



Mit ihren unberechenbaren Live-Auftritten und Songs wie „Zurück zum Beton“ und „Industriemädchen“ sorgten S.Y.P.H. Ende der 70er für Furore – als eine der Bands, die rund um Düsseldorfs Ratinger Hof begannen, deutschsprachig zu texten. Die Band brach von Beginn an mit genre-konformistischen Erwartungshaltungen und machte Musik, die sich bei Rock, Punk und Kraut genauso bediente wie bei der Zügellosigkeit des Dadaismus und der Realität des Tagesgeschehens.

Zunächst wird die erste Schaffensphase der Jahre 1977 bis 1982 aufbereitet. Die *Pure Freude Singles* inkl. bisher unveröffentlichter Songs und das selbstbetitelt Album S.Y.P.H. (u.a. mit Zurück zum Beton) erscheinen am 6.12.2024 bei Tapete Records. Drei weitere Wiederveröffentlichungen, zwei davon produziert von CANs Holger Czukay, folgen in 2025.

S.Y.P.H. entstand 1977 in Solingen und begann im nahen Düsseldorf Konzerte zu spielen. Anfangs deutlich am Punk angelehnt, entwickelte sich der Sound der Band schnell weiter und wurde zusehends schwerer einzuordnen. In intensiven Jahren entstanden Produktionen, bei denen immer wieder Gäste aus der Düsseldorfer Szene um den Ratinger Hof mitwirkten, aber auch Holger Czukay von der international bekannten experimentellen Rock-Band CAN, mit dem sie zwei Alben aufnahmen.

S.Y.P.H. - S.Y.P.H.

Während sich um 1980 Punk und NDW als vermeintlich klare Begrifflichkeiten verfestigen, bezeugte S.Y.P.H.s Musik schon auf der ersten, selbstbetitelten LP die in Wahrheit verschwommeneren Genregrenzen: auf der A-Seite schmettert uns die Band kurze punkige Songs wie „Zurück zum Beton“ und „Lachleute und Nettmenschen“ entgegen, während die B-Seite mit über zehnminütigen Kraut-inspirierten Stücken überrascht.

Pure Freude Singles

Eine Sammlung der frühen Singles: Vier Titel – darunter auch „Industriemädchen“ und „Europa“ - erschienen ursprünglich 1979 auf der EP „Viel Feind, viel Ehr“. Dreizehn weitere Tracks – u.a. „Falsche Freunde“ und „Knudelblues II“ - wurden in 1982 veröffentlicht als „Der Bauer im Parkdeck“. Drei weitere Songs sind bisher unveröffentlicht.

Eine ausführlichere Band-Biografie sowie die Linernotes zu den beiden ersten Veröffentlichungen schicken wir gerne auf Nachfrage zu.

Promotion: Sarah Geugis
sarah@tapeterecords.de

Tracklisting S.Y.P.H.

- A1 Zurück zum Beton
- A2 Industrie-Mädchen
- A3 Lachleute & Nettmenschen
- A4 Unreif für die Zukunft
- A5 Mercedes
- A6 Chess Challenger
- A7 What happens?
- A8 Heute Norm - morgen Tod

- B1 Partir
- B2 Kein Ziel
- B3 Kisuaheli
- B4 Ohne Viel

Tracklisting Pure Freude Singles

- A1 Industrie-Mädchen
- A2 Europa
- A3 Moderne Romantik
- A4 Klammheimlich
- A5 Zirpenknirspel
- A6 Stahlregen
- A7 Viel Feind viel Ehr
- B1 Der Bauer im Parkdeck
- B2 Falsche Freunde
- B3 Alte Freundin
- B4 Knudelblues II

- B5 Traumraum
- B6 Bekenntnisse eines Knüppelträgers
- B7 Masolinchen
- B8 Herrlich Anonym
- B9 Clean City
- B10 Hugo Hugh
- B11 Mir ist das Leben klar
- B12 Wo ist der Ausgang
- B13 Maschine von Beruf

BB567 - S.Y.P.H.
LP 252621
4015698355086
CD 252622
4015698339567

**BB568 -Pure
Freude Singles**
LP 252621
4015698355086
CD 252622
4015698339567